

584566-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Installateurarbeiten – Sanitärarbeiten im Neubau einer Schule

OJ S 171/2025 08/09/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Antoniushaus gGmbH

E-Mail: baumanagement@jg-rhein-main.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Sozialwesen

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sanitärarbeiten im Neubau einer Schule

Beschreibung: Sanitärarbeiten im Neubau einer Schule

Kennung des Verfahrens: db676549-5a46-49f6-a3ad-bad256826da6

Interne Kennung: VE_E_E04_03.1

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: ja

Begründung des beschleunigten Verfahrens: Die Sanitärinstallationsarbeiten wurden im Rahmen eines offenen Verfahrens europaweit ausgeschrieben, VE_E_E04_03 am 15.02.2025. Der Zuschlag in diesem Verfahren wurde an die Shane M. Haskins GmbH & Co. KG, Ober-Mörlen am 22.05.2025 erteilt. Ein Kick-Off-Termin fand am 26.06.2025 statt. Leistungen auf der Baustelle wurden durch das Unternehmen jedoch bisher nicht erbracht. Ende Juli 2025 teilte das Unternehmen mit, dass es sich in Insolvenz befände und den Auftrag nicht ausführen könne. Der Auftrag wurde 21.08.2025 gekündigt. Dem ursprünglichen Verfahren lag ein abgestimmter Bauzeitenplan zugrunde. Die beauftragten Unternehmen in den Bereichen Heizung und Lüftung haben bereits freigegebene Montagepläne vorgelegt und erste Bestellungen getätigt. Der Bauzeitenplan sieht eine Leistung der Gewerke Heizung, Lüftung sowie Sanitär am 29.09.2025 vor. Da die Sanitärfirma vor Ausführungsbeginn ebenfalls Vorbereitungszeit benötigt, ist damit die Einhaltung der normalen Mindestfristen nach VOB/A EU nicht mehr möglich. Eine Angebotsfrist von 30 Kalendertagen führt zu einer deutlich verzögerten Auftragsvergabe, welche zu einer verzögerten Bauausführung führen würde und damit Verzugskosten auslösen würde. Zudem wurde auch das Gewerk Trockenbau Anfang August beauftragt. Auch diesbezüglich gibt es mit dem Gewerk Sanitär kritische Schnittstellen. Ohne entsprechende Vorleistung des Gewerks Sanitär (Verlegung Leitungen in Wänden und Decken) würde die Ausführung des Trockenbaus perspektivisch behindert. Der Fertigstellungstermin verschiebt sich dann demgemäß. Gewerke wie Estrich, Putzarbeiten, Bodenbelagsarbeiten und viele anderen sind unmittelbar ebenso von einer späteren Ausführung der Sanitärleitungen betroffen. Aus diesen Gründen ist es von hoher Wichtigkeit, die Sanitärleistungen zeitnah beauftragen zu können. Eine hinreichend begründete Dringlichkeit gem. § 10a EU Abs. 3 VOB/A liegt damit vor. Durch eine verzögerte Vergabe würden erhebliche Verzögerungen auf der Baustelle eintreten. Die Dringlichkeit ist nicht durch

den Auftraggeber verschuldet, da ein ordnungsgemäßes Vergabeverfahren durchgeführt wurde, die Ausführung jedoch aufgrund der Insolvenz des Unternehmens und der darauf folgenden Kündigung verhindert wurde.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45330000 Installateurarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45332200 Wasserinstallationsarbeiten, 45332300 Verlegen von Abwasserleitungen, 45332400 Installation von Sanitäreinrichtungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Hochheim

Postleitzahl: 65239

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Sanitärarbeiten im Neubau einer Schule

Beschreibung: Sanitärinstallation

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45330000 Installateurarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45332200 Wasserinstallationsarbeiten, 45332300 Verlegen von Abwasserleitungen, 45332400 Installation von Sanitäreinrichtungen

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 17/11/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Auftragsunterlagen, Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis 100%

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.had.de/NetServer>

[/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19905bc326e-1e9c9e331041aa4d](https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19905bc326e-1e9c9e331041aa4d)

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.had.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 22/09/2025 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das Angebot muss händisch unterschrieben sein. Die Preise müssen zweifelsfrei und vollständig angegeben sein.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der

Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Hessen

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Antoniushaus gGmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Antoniushaus gGmbH

Registrierungsnummer: DE814316642

Postanschrift: Burgeffstraße 42

Stadt: Hochheim am Main

Postleitzahl: 65239

Land, Gliederung (NUTS): Main-Taunus-Kreis (DE71A)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Fachabteilung Bau

E-Mail: baumanagement@jg-rhein-main.de

Telefon: +49 6146-9080

Internetadresse: <https://antoniushaus-hochheim.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen

Registrierungsnummer: t:06151126603

Postanschrift: Wilherminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rp-da.hessen.de

Telefon: +49 6151-126603

Fax: +49 6151-126834

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen

Registrierungsnummer: t:061511266 03

Postanschrift: Wilherminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rp-da.hessen.de

Telefon: +49 6151-126603

Fax: +49 6151-126834

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7006

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen

Registrierungsnummer: t:0615112660 3

Postanschrift: Wilherminenstraße 1-3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rp-da.hessen.de

Telefon: +49 6151-126603

Fax: +49 6151-126834

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-7007

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d5c438a3-b55b-43e0-ac4e-a995af6f4ec5 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/09/2025 15:36:58 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 584566-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 171/2025

Datum der Veröffentlichung: 08/09/2025